

## ***Curriculum Vitae***

Dr. Kolja Lichy

Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Ostmitteleuropäischen Geschichte  
am Lehrstuhl Osteuropäische Geschichte des Historischen Instituts  
FBo4, Geschichts- und Kulturwissenschaften, JLU Gießen

### ***Wissenschaftliche Biographie***

- 2021 Gastwissenschaftler an der Ecole des hautes études en sciences sociales (EHESS) Paris.
- 2019 Forschungsfellow an der Prager Außenstelle des DHI Warschau.
- 2017 Karl-Ferdinand-Werner-Fellowship des DHI Paris.
- Seit 2107 Leitung des Editions- und Forschungsprojektes "Die polnischen Hofkorrespondenzen Ursula Meyers".
- seit 2015 Habilitationsvorhaben zum städtischen Bankenwesen in der Habsburgermonarchie im 18. Jahrhundert.
- 2015 Abschluss des Dissertationsprojekts: „Stand und Aufstand. Adel und polnisch-litauisches Gemeinwesen im Rokosz von 1606-1609“.  
Wissenschaftlicher Förderpreis des Botschafters der Republik Polen 2014-2015 für die Dissertation.  
Dissertationsauszeichnung der Justus-Liebig-Universität
- 2008-2013 Assoziiertes Mitglied im Teilprojekt A1 ‚Oratorik auf europäischen Reichs- und Ständeversammlungen des späten Mittelalters und der beginnenden Neuzeit als Repräsentation politisch-sozialer Ordnungen im Vergleich‘ des SFB 640 Repräsentationen sozialer Ordnungen im Wandel.
- seit 2008 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für die Geschichte Ostmitteleuropas der Justus-Liebig-Universität Gießen (Hans-Jürgen Bömelburg).
- 2007 Im Sommersemester Lehrauftrag an der Humboldt-Universität zu Berlin.  
Promotionsstipendium des Cusanuswerks.
- 2000-2006 Studium der Neueren und Neueste Geschichte, Polonistik und Bohemistik an der Humboldt-Universität zu Berlin und der Masaryk-Universität Brunn.  
Während des Studiums Stipendiat des Cusanuswerks.  
Studentische Hilfskraft am Lehrstuhl für die Geschichte der Frühen Neuzeit an der Humboldt-Universität zu Berlin (Heinz Schilling).
- 1999-2000 Studium der Ethnologie, Semitistik und Arabistik an der Freien Universität Berlin.
- 1998-1999 Studium der Polonistik und Geschichte an der Jagiellonen-Universität Krakau.

### ***Mitgliedschaften***

Verein für Reformationgeschichte (VRG)

International Commission for the History of Parliamentary and Representative Institutions (ICHPRI)

Verband der Osteuropahistorikerinnen und -historiker (VOH)